

ihnen das Wasser unter Druck zuführen. Ich habe die darauf bezüglichen Versuche bisher nur für meine Raupenkästen auf die noch zu beschreibende rohe Art ausgeführt und muss im Weiteren den geschätzten Lesern überlassen, den Gegenstand weiter auszubauen. Ja, ich hoffe sogar, dass der eine oder andere eine wünschenswerthe Vereinfachung des Verfahrens auf finden wird.

Der kleine, einfache Apparat besteht aus einem runden Zinkgefäss von etwa 10 cm Durchmesser und 8 cm Höhe, welches mit einem Korken oder gut passender Holzscheibe verschliessbar ist. Der Verschlussdeckel ist an 5—8 Stellen durchbohrt, die Löcher haben einen Durchmesser von etwa 8 mm. Aussen am Zinkgefäss ist ein Messingrohr von 8 mm Weite aufrecht ange löthet, dessen unteres Ende ein wenig nach innen gebogen ist und so in die untere Hälfte des Gefässes hineinreicht. Die Höhe des Rohres richtet sich nach der Höhe des Raupenkastens, es reicht bis etwa 5 cm unter das Dach desselben. Ausserhalb des Kastens, über dem Dache, befindet sich ein oben offenes, mit einem Deckel leicht zu verschliessendes Wassergefäss von etwa $\frac{1}{4}$ L. Inhalt. Dasselbe wird vor dem Gebrauch mit dem aufrecht stehenden Rohre des unteren Behälters durch einen Gummischlauch verbunden. Die Pflanzen müssen in dem Zinkgefäss wasserdicht eingesetzt werden, und das geschieht folgendermassen: Zuvörderst giesst man das Gefäss etwa zwei Drittel voll Wasser, das Ende des Messingrohres muss sich unter dem Flüssigkeitsspiegel befinden. Dann wird jede einzelne Pflanze in geeigneter Höhe mit einem schmalen Papierstreifen so dick bewickelt, dass der Pfropf gerade ein Loch im Deckel ausfüllt, ohne den Stengel der Pflanze zu drücken. Sind nun alle Löcher in dieser Weise mit Futterpflanzen versehen, so drückt man den Deckel so tief in das Gefäss hinein, dass sich alle Papierpfropfen etwa $\frac{1}{2}$ cm unter dem Rande des Zinkgefässes befinden. Dabei ist darauf zu achten, dass auch sämtliche Stengel in das Wasser eintauchen und das weder Zinkwand noch Deckel vom Wasser benetzt werden. Als Dichtungsmaterial dient eine Mischung von 2 Theilen Paraffin und 1 Theil Vaseline, welche flüssig und nicht zu heiss auf den Kork gegossen wird. Man giesst indessen nicht gleich den ganzen Raum voll, sondern erst so viel, dass die Papierpfropfen alle von dem Dichtungsmaterial bedeckt sind. Die Luft in dem Gefässe dehnt sich aus und kommt in Blasen durch Korken, Papierpfropfen und sonstige Stellen heraus, wodurch Undichtheiten entstehen. Erst wenn der erste Guss ganz erstarrt ist, füllt man den oberen Theil des Gefässes bis an den Rand mit der Fettmischung voll und lässt vollständig erkalten. In den meisten Fällen wird der Verschluss ganz dicht sein. Zeigen sich bei aufmerksamer Musterung aber Undichtheiten, so kann man mit einem heissen Draht leicht nachhelfen, indem man solche Stellen oberflächlich wieder flüssig macht. Es gelingt diese Manipulation ohne jede Uebung. Waren die Pflanzen schon während des Einsetzens welk und sollen sie bald in den Raupenkästen gebracht werden, so müssen sie vor dem Dichtgiessen mit einem Faden etwas hochgebunden werden, weil die Wände des Kastens das selbständige Aufrichten der Pflanzen verhindern. — Ist das Dichtungsmaterial völlig erkaltet, so belegt man es mit Moos und bringt das Ganze, ohne die Pflanzen viel zu bewegen, in den Raupenbehälter, stellt die Verbindung mit dem kleinen Reservoir her und entfernt den Faden, der zum Aufbinden gedient hat. Giesst man jetzt Wasser in das erstere, so entweicht zunächst die Luft aus dem Messingrohr und die Wassersäule in diesem steigt immer höher, bis mit dem Entweichen der letzten Luftblase die Pflanzen unter vollem Druck stehen. Das

Wasser kann aber nirgends entweichen und dringt nach und nach bis in die obersten Spitzen der Pflanzen. Der Erfolg ist überraschend.

Der zweite Theil des oben erwähnten Versuches gestaltete sich nun etwas anders. Ich setzte 8 Stück etwa 40 cm hohe Pflanzen der grossen Brennnessel dicht ein. Sie waren nach dem Einsetzen sehr welk und hingen mit ihren Spitzen bis auf den Tisch herab. Da ich keine Raupen hatte, setzte ich als Reservoir einen Blechtrichter auf das Rohr und goss nun Wasser in den Trichter bis der Flüssigkeitsspiegel nicht mehr sank. Am nächsten Morgen, also etwa 12 Stunden später, glaubte ich meinen Augen nicht trauen zu dürfen, das Wasser im Trichter war fast ganz verschwunden und die Nesseln standen aufrecht, es war eine Freude, sie anzusehen. — Nun beeilte ich mich auch, meine Raupen wieder zu suchen, ich fand sie natürlich nur zum Theil wieder, aber ein Freund stellte mir noch eine ganze Anzahl verschiedener, noch ganz junger Vanessa-Raupen zur Verfügung, so dass es im ganzen noch 140 Stück waren. Von dieser Zahl sind mir bei sorgfältiger Controle nur 12 gestorben, von den übrigen sind 2 Falter von Vanessa Jo verkrüppelt ausgekommen, die übrigen waren tadellos. Die Räupchen konnten nämlich 12 Tage hindurch ungestört ihrer Beschäftigung nachgehen und die Nesseln standen nach dieser Zeit vollkommen kahlgefressen noch ebenso aufrecht, wie am Anfange. Einige übrig gebliebene Blätter am unteren Ende gaben noch Zeugniß von der Frische. Während dieser Zeit musste ich aber jeden Morgen Wasser nachgiessen. Hätte ich dieselben Nesseln, wie spätere Versuche ergaben, nur in Wasser gestellt, sie wären als Futter für junge Thiere nicht zu verwenden gewesen.

Die Tagestemperatur hat hierbei nicht den geringsten Einfluss, da man das verdunstete Wasser jeden Augenblick ersetzen kann. Der Wasserbedarf der Pflanzen ist bei verschiedener Temperatur ein verschiedener. Während bei trübem Wetter nur wenig Wasser verdunstet, steigt die Menge desselben an sehr heissen Tagen ganz bedeutend.

Ältere Raupen sind nicht so zart, sie gedeihen auch bei etwas welkem Futter. Vor allen Dingen fressen sie so viel, dass sich das Verfahren nur dann lohnt, wenn man Futter zum Vorrath frisch erhalten will. Man setzt dann die Pflanzen in mehrere Gefässe unter Druck ein und wechselt nur aus.

Bei harten, holzigen Pflanzen kann man auch statt des Papierstreifens ein Stückchen weichen Gummischlauch und einen Metalldeckel benutzen, der letztere wird dann mit einem endlosen Gummibande gedichtet, hierbei fällt natürlich das Ausgiessen mit der erwähnten Fettmischung fort, doch muss für diesen Fall der Wasserdruk erhöht werden, um die Reibung des Wassers in den viel feineren Zellen zu überwinden. Auch für abgeschnittene Blumen, z. B. Jasmin oder Flieder, die auch alsbald verwelken, ist dasselbe Verfahren mit Vortheil anzuwenden und es giebt nichts Schöneres, als ein solches Bouquet von einigen grösseren Blüthenzweigen, die uns längere Zeit durch die natürliche Frische, den angenehmen Dukt und die lebhaftte Farbe erfreuen.

Weit dankbarer aber ist die Conservirung der Pflanzen für Raupenfutter, die kleine Mühe wird durch den Erfolg reichlich belohnt.

Kleine Mittheilungen.

Eine seltene Abart von Aglia Tau.

Im Mai v. J. fing ich gelegentlich eines Streifzuges am Buchberge bei St Georgenthal im nördlichen Böhmen, mit dem Netz eine Abart von Aglia Tau. Die unteren, bezw. äusseren Flügelseiten haben wenig Unterschied von dem gewöhnlichen Tau, die Innen-

seiten jedoch zeigen eine ganz andere Zeichnung und ganz helle, gelblichgrüne Färbung, die vier Augen sind fast spurlos nach dieser Seite verschwunden. Vermuthlich ist diese Varietät eine Kreuzung mit Fagi, mit Bestimmtheit kann es aber immerhin nicht angenommen werden und hat mir bis zur Zeit noch kein Entomologe, der dieselbe gesehen hat, sagen können, diese oder eine ähnliche Abart je gesehen zu haben, und es ist wohl auch anzunehmen, dass diese Varietät zur Zeit einzig und allein in diesem Exemplare bekannt sein dürfte. Der Schmetterling an und für sich ist zwar mit Netz gefangen, aber weder abgeflogen noch lädirt und bin ich auch bereit, gegen angemessene Bezahlung denselben abzugeben.

Heinrich Haase, Rumburg, Nordböhmen.

Druckfehler - Berichtigung.

In dem Artikel „Biston Pilzii“ muss die Ueberschrift lauten: Biston Pilzii **Standfuss**. Seite 143 Zeile 21 von unten (links) muss es statt „Kurze“ heissen „Länge.“

In der Briefkastennotiz über Hybriden waren nicht die ziemlich häufig in den Sammlungen vertretenen Bastarde Ocellata ♂ und Populi ♀ gemeint, sondern die seltene Paarung zwischen Populi ♂ und Ocellata ♀; die Abkömmlinge hiervon gleichen durchaus Sm. Populi.

Quittungen.

Bis zum 8. Februar gingen ein als Beitrag für die Zeit vom 1. Oktober 1890 bis 31. März 1891 von No. 1035 2,50 M.

Als Beitrag für die Zeit vom 1. Oktober 1890 bis 30. September 1891 von No. 585 5 M.

Als Beitrag für die Zeit vom 1. Januar 1891 bis 31. März 1891 von No. 1148 1,25 M.

Als Beitrag für die Zeit vom 1. Januar 1891 bis 30. Juni 1891 von No. 1139 und 1146 je 2,50 M.

Als Beitrag für die Zeit vom 1. Januar 1891 bis 31. Dezember 1891 von No. 798. 1145 und 1147 je 5 M. Von No. 1151 3 fl. 40 kr.

Als Beitrag für die Zeit vom 1. Januar 1891 bis 31. März 1892 von No. 776 6,25 M.

Als Beitrag für die Zeit vom 1. April 1891 bis 31. März 1892 von No. 40. 258. 458. 910 und 982 je 5 Mark.

Als Eintrittsgeld von No. 1126. 1139. 1145. 1146. 1147 und 1148 je 1 M.

Für die Mitglieder-Verzeichnisse von No. 1143 60 Pf. Von 585. 776. 912. 1126 und 1140 je 30 Pf.

Der Kassirer Paul Hoffmann, Guben,
Kastaniengraben No. 8.

Neue Mitglieder.

No. 1147. Herr Brauerei-Director J. Schliephake, Köln am Rhein.

No. 1148. Herr Gymnasial-Turnlehrer G. Machleidt, Lüneburg, Hannover.

No. 1149. Herr Louis Strunck, Kaufmann, Kaiserstr., Dortmund, Westphalen.

No. 1150. Herr E. Kretzschmar, Freiburgerpl. 1, Dresden.

No. 1151. Herr Wilhelm Schlesinger, Biala bei Bieltz, Galizien.

No. 1152. Herr Dr. P. Kempny, Gutenstein, Nied.-Oesterr.

No. 1153. Herr Paul Wagner, Kunstnaler, Dachauerstrasse 45, München.

Briefkasten.

Jeder Anfrage, auf welche briefliche Antwort gewünscht wird, wolle eine Briefmarke beigefügt werden, wo diese fehlt, muss Auskunft unterbleiben.

Herrn M. Wenn Sie den Erwerb eines neuen Insektenschrankes oder von Kästen beabsichtigen, so sei Ihnen unser Mitglied Herr W. Niepelt in Zirlau bei Freiburg i. S. bestens empfohlen. Ich habe von Genanntem wiederholt bezogen und bin stets zu meiner vollen Zufriedenheit bedient worden. Alle Fabrikate sind sauber und gefällig und zeichnen sich besonders die Kästen durch haarscharfen Verschluss aus.

Bei dieser Gelegenheit möchte bemerken, dass es gewiss im Interesse des Vereins läge, wenn alle Mitglieder ihren Bedarf an entomol. Requisiten nur von Mitgliedern bezögen, zumal genügend reelle Bezugsquellen vorhanden sind.

H. R.

Insertate.

Insertate für No. 23

müssen spätestens am
26. Februar Morgens
vorliegen. **H. Redlich.**

Section Berlin.

Mittwoch den 18. Februar 1891,
Abends 8½ Uhr,

Versammlung

im Rathskeller.

Magen. Rechten.

Eine vollkommen eingerichtete, systematisch geordnete Sammlung von sauber präparirten Moosen in 100 Arten, desgleichen eine solche von 100 Flechten hat zu dem Baarwerthe von nur je 12 Mk. oder gegen entsprechendes Tauschmaterial (adellos präparirte Schmetterlinge oder seltener Käfer) abzugeben.

B. Jachan, Brandenburg a. H.,
Neustädter Markt 35.

Eine grössere Schmetterlingssammlung mit praetivollen Exemplaren ist Todesfalls wegen ganz billig zu verkaufen in
Burkhardt's Lokal, Cuba
bei Gera (Reuss).

Spil. Zatima

hat gegen baar und im Tausch abzugeben
Müller, Frankfurt a. O., Bergstr. 54.

Nord-Amerikan.

lebende Puppen gebe ab: Pap. Ajax St. 1,50, Pap. Thoas 1, Pap. Asterias 1 Mk. Porto und Verpackung 30 $\frac{1}{2}$.

Linke, Beuthen O.-S. M. 52.

Guthe zu kaufen:

Puppen von Sm. Quercus, End Versicolora, Sat. Spini, Agl. Tan, Deil, Nerii.

D. Kramer, Erfurt, Turnier 7.
Mitglied 847.

Sammel-Kästen

für Mineralien, Münzen, Vögeleier und Insekten-Sammlungen liefert in anerkannt praktischer Art und sauberster Arbeit

W. Niepelt, Zirlau bei Freiburg,
preuss. Schlesien.

Ich suche einige gebrauchte

Insektenchränke

mit guten Kästen zu kaufen.

Dr. Karl Jordan, Münden
in Hannover.

Staudinger's Catalog

der Macrolepidopteren, sehr gut erhalten, ist für 10 M. abzugeben.

Bestellungen erbitte an die Redaction.

Gesucht

lebende Puppen von Atropos, Ligustri, Quercus, Versicolora und Pyri.

Wilh. Lamprecht, Brötzingen Pforzheim,
Landstrasse No. 54.

Literatur

über Hymenopteren wird gegen solche über Coleopteren einzutauschen gesucht.

J. Jemiller,

München, Dachauerstr. 94. II.

Biete an im Tausch:

Bleth. multipunct., Platyn. Congiventris, Phil. punctus, Hom. languida, Pterol. Forstroemii, Tanath. dispar, Malthin. punctat., Magdalis violac., Balanin., Herbsti, Necd. major, Orina decora, v. Letzneri, Coccin. hieroglyph., Cassida ferruginea und viele andere gegen europäische Coleopteren und Macrolepidopteren.

Koch, Magdeburg, Augustastr. 15. I.

Habe im Tausch abzugeben:

Eine grössere Anzahl V. Jo, Antiopa, S. Phaea und A. Gaja Ferner Raupen von S. Phaea und Puppen von Cuc. Artemisiae, sowie mehrere südamerikanische Schlangen in Spiritus

H. Gräschke, Frankfurt a. O.,
Fischerstrasse 100.

Gehe ab folgende Hefte der Reitter'schen Bestimmungstabellen europäischer Coleopteren: Tab. XIX. Hydrophilini. Tab. XX. Sphaeridiini und Helophorini. Tab. XXI. Parnidae. Tab. XXII. Heteroceridae. Ganz neu, unaufgeschnitten. Gegen baar bei 25% Rabatt.

E. Schroeder, Lehrer, Montjoie.

Puppen,

sehr gross: A. Pernyi Dtzd. 1,50 M, ferner 16 Puppen Sm. Ocellata für 1,20, 4 Sph. Ligustri und 5 St. Deil. Galii für 1,40 Mk. Zahlung in Briefmarken. Porto freie Zusendung.

A. Führlich, Steinschönau, Böhm.
Mitglied 730.

Puppen.

7 Dtzd. Carpi Puppen à Dtzd. 1 Mark, 16 Stück Ocellata Puppen à Stück 15 S. Falter von Aglia Tau à Paar 50 S hat abzugeben

Heinr. Wollenhaupt, Mühlhausen.
Mitglied 728.

Schmetterling-Sammlung,

bestehend aus 65 Tagfaltern in 42 Arten, 53 Schwärmern in 31 Arten, 81 Spinnern in 57 Arten, 201 Eulen in 126 Arten, 100 Spannern in 64 Arten, 110 Micros in 77 Arten, darunter werthvolle Varietäten und viele Seltenheiten — nur tadellose Thiere — ist ohne Kästen zu verkaufen,

Th. Franke, Glatz (Ring).

Abzugeben

habe noch Eier von Catocala Fraxini, Elocata, Nupta, Am Caecimacula, Had. Porphyrea, Dich. Aprilina, Dryob. Roboris und Amph. Livida 100 Stück 3 Mark. Noch bestellte Eier verseude rechtzeitig.

Emil Jahn, Cottbus.

Actias Leto,

Armandia Lidderdallii, Teinopalpus Imperialis, Erosimia Pulchella versendet in tadellos frischen und reinen Exemplaren zu billigen Preisen

H. Thiele, Berlin, Steglitzerstr. 7.

Angeboten werden

Puppen per Dtzd. Bucephala 75, Limacodes (Testudo) 75 S, Asella 1,50, Albovenosa 3 Mk. Gesucht werden Puppen von Lyc. Jolas, Oen. Corsica, Parasita, Plantaginis, Hera, Flavia, Cervini, Quensellii, Pudica und Zatima und bittet um Angabe des Preises

J. Kricheldorf, Berlin, Karlstr. 26.
Mitglied 799.

Tauschweise

habe abzugeben: Falter von Pol. Helle, Lyc. Querc., Van. Xanthom., Bomb. Pini und Purpurea, Mis. Oxyacanthae, Plus. Cheiranthi, Cal. Fraxini und Sponsa, Hel. Calvaria, Hyp. Jo. Von April bis Juni Raupen (bezw. Puppen) von Mel. Maturua, Lyc. Quercus, Van. Prosa, Lith. Quadra, Bomb. Populi, Trifolii und Lanestris, Endr. Versicolora, Mis. Oxyacanthae, Dil. Caenolecephala, Dich. Aprilina, Pseud. Lunar, Plus. Concha und Cheiranthi.

Reutmeister Thalheim, Oels i. Schl.
Mitglied 1073.

Guatemala-Falter in Düten, Pap. Orellana u. Alcamedes (nicht im Handel) à 2,50, Montezuma (Katalogpreis 9 Mk) à 2,50, Lycimedes (sonst 4—6 M) für 1,50 M. Porto und Kistchen 25 S. Alles sind gute frische Stücke und schöne Arten.

Argentinische Käfer, 50 Stück in 10 bis 15 Arten, zumeist bestimmt und meist grosse Stücke. 4 Mark.

Reinh. Ed. Hoffmann, Grünberg, Schl.

Das grosse Hoffmann'sche

Schmetterlings-Werk

„Die Schmetterlinge Europas“ wird antiquarisch zu erwerben gesucht.

Kräftige Puppen von S. Pavonia giebt ab im Tausch gegen andere Raupen, Puppen oder Falter

Karl Reidat, Mühlhausen i. Th.
Mitglied 845.

Suche zu kaufen einen**Sammelschrank**

für Coleopteren, am liebsten nussbaum furnirt und etwa 30—40 gut schliessende Kästen mit Glasdeckel enthaltend.

W. Peets, Lehrer, Hannover,
Caroliuenstr. 3. M. 1111.

Habe noch in Anzahl abzugeben Sat. Pavonia Dtzd. 1 Mark und einige Dtzd. Euch. Jacobaea Dtzd. 40 S. Nehme auch jetzt schon Bestellung an auf Eier von Anth. Pernyi 100 Stück 60 S, und Endr. Versicolora 100 Stück 1,50 M. Porto bei Puppen 20, bei Eiern 10 S.

Gustav Burkhardt,

Formtschler in Altenburg i Sachs,
Zwickauerstr. 14 B M 1001.

Zu kaufen gesucht:

Ein Professor Vogel'scher **Lupen-Apparat**, gebraucht, 1 Calwer, Käferbuch, 4. Auflage, 1 Gutfleisch, „Die Käfer“, verbessert von Bose, 1 Dr. Kraatz oder Heyden, Reitter und Weise, „Käferkatalog.“ Um gefällige Offerten mit Preisangabe bittet

L. E. Edwin Müller, Lehrer,
Tautenhain b. Eisenberg, Sachs-Altenb.
Mitglied 353.

Schmetterlingquebügel,

4theilig, zusammenlegbar, 1 Mk., mit Gazebeutel 1,50 Mk. Schöpfer, 4theilig, mit Nesselstoffbeutel 1,60, mit starkem Nesselstoffbeutel 2 Mk., versendet gegen Einsendung des Betrages franco innerhalb Deutschland und Oesterreich

Th. Nonnast, Habelschwerdt.

NB. Ich bitte, Bestellungen auf obiges schon jetzt machen zu wollen.

Habe abzugeben: Eier von Bombyx Mori Dtzd. 20 S, 1000 1,50 M. excl. Porto (auch im Tausch gegen andere Eier etc.); desgl. Meyer's Conversations-Lexikon, 3. Auflage, ungebräun, nicht aufgeschnitten, für 40 M. Tauche auch auf gute Werke über Schmetterlinge. Th. Nonnast, Habelschwerdt.

Insektenkästen

in Holzrand, mit Callico, Papierüberzug und Torfeinlage, für deren Vorzüglichkeit die besten Zeugnisse zu Diensten stehen, empfiehlt

Julius Arntz, Elberfeld.
Harmoniestrasse 9.

Grösse: 23,31 cm ohne Glas p. St. 1,60 M., di-selbe Grösse mit Glas 2 M stets vorrätig. — Andere Grössen nach Bestellung.

Von Ceylon u. Honduras

Falter ist noch ein kleiner Posten abgebar, einzeln in Auswahl oder in Loosen à 10 Mk von je 15—25 Stück, die einen Catalogwerth von mindestens 60 Mark repräsentiren.

An selteneren Arten sind noch vorhanden: Kall. Philarchus, Pap. v. Parinda, Ixias Pyrenasse, Charaxes Fabius, Pap. Hector, Tereon u. a. m. H. Qualität mit kleinen Verletzungen sehr billig.

Auch gebe ich Exoten gegen convenirende entomol. Werke oder Falter.

H. Redlich—Guben.

Im Tausche

gegen mir fehlende Arten, auch gegen haar, biete an: Plusia Ain 1 Mk., Biston Lappo-narius 5 1 Mk., 9 60 S. Raupen von Pl. Ain, Zucht sehr leicht und sicher, à 30 S. Puppen von Panth. Coenobita à 30 S.

Leo Weber, Würbenenthal, Schles.

Eier

verschiedener Schmetterlinge, auch Exoten, sucht der Unterzeichnete käuflich zu erwerben und sieht geneigten Offerten entgegen.

Carl Krzepinsky, Böhm. Brod.

400 Elapbrus Ulrichi

gegen Coleopteren zu vertauschen.

F. Müller, Göttingen,
Groner-Chausse 32.

Den geehrten Herren Bestellern von Agl. Tau Puppen theile hierdurch mit, dass selige vergriffen sind.

O. Röthig, Hörnitz b. Zittan.

Jenen Mitglieder, welche mit den in letzter Nummer angekündigten Puppen nicht bedient werden konnten, zur gefl. Kenntniss, dass sämmtl. Material sofort vergriffen war.

K. Stubner, Basel, Amerbachstr. 106.
Mitglied 669.

Den geehrten Herren, die keine Att. Atlas Puppen erhielten, zur gefl. Kenntnissnahme, dass die Puppen vergriffen sind.

Ph. Bähre, Hann. Münden.
Mitglied 756.

Puppen

noch in grösserer Anzahl von Van. Levana à Dtz. 30 S, 100 St. 2 M., Cynthia à 15 S, sowie gut überwinterte Raupen von Arct. Caja, à Dtzd. 50 S, giebt ab

Carl Fauler, Pforzheim,
Holzgartenstr. 26.

Für mir fehlende No. 1 und 2 vom III. Jahrgange der entom. Zeitschrift (April 1889) bezahle ich 80 S oder gebe auf Wunsch 1 Dtzd. gesunde Puppen von Att. Cynthia.

J. Seiler, Liestal (Schweiz).
Mitglied 1107.

Exotische Puppen,

wie offerirt pag. 32 unserer Preisliste XXXIV, sind angekommen.

O. Staudinger & A. Bang Haas,
Blasewitz-Dresden.

Eier

Lup. Virens Dtzd. 15, Amm. Caecimacula 20, H. Porphyrea 15, Amph. Tragopoginis 5, Pyramidea 5, Orth. Pistacina 10, Litura 10, Eug. Autumnaria 10 S.

Puppen: Euch. Jacobaea Dtzd. 50, Mam. Dissimilis Dtzd 70, H. Asella Stück 10 S, giebt ab

Wilhelm Schweizer, Zeitz,
Wasservorstadt 8.

Im Tausch

gegen ges. Puppen und mir noch fehlende Falter, besonders Spanner: T. Cerysi, L. Sinapis, A. ab. Clytie, Iris, L. Populi, D. Chrysippus, D. Vespertilio, A. Infausta, Z. ab. Athamanthae, Spil. Zatima, do. Hybrid., Luctuosa, Mendica, C. Ligniperda, Las. Ilcifolia, Not. Torva, C. Pitioecampa, P. Coenobita, Ch. Catta, Hab. Scita, Amph. Livida, Orr. Fragariae und dito präp. Raupen.

L. Knöchelmann, Linden b. Hannover,
Dickhornstrasse 53.

PUPPEN: 14 Sm. Tiliae à 10 S, 20 Val. Oleagina à 40, 5 Sm. Ocellata à 10. Eier von Ps. Monacha, 100 Stück 50 S, giebt ab

C. Krieg, Brandenburg a. H.,
kl. Gartenstr. 43. H.

Berichtigung. In No 19 ist irrthümlicherweise Pergament-Briefmarken-Album anstatt Permanent-Briefmarken-Album gesetzt worden; dasselbe ist noch zu haben. D. H.

Anfrage.

Auskunft über den Fang von Anthaxia Candens wünscht ein Mitglied.

Beilage zur Entomologischen Zeitschrift No. 22.

15. Februar 1891.

H. Kreye's Torfplatten-Fabrik

Liefert Torfplatten in jeder Grösse in vorzüglichster Güte zu billigstem Preise. Ich acceptire jeden von anderer Seite offerirten Preis mit 10% Rabatt. Insekten-Nadeln, beste weisse, per 1000 Stück M. 1,75.
Hannover, Fernroderstr. 16.

Bei uns erschien:

**Handbuch
für
Insektensammler
von
Alexander Bau.**
Bd. I. Der Schmetterlings-Sammler.
Preis: broch. 5 Mk., geb. 6 M.
Bd. II. Der Käfer-Sammler.
Preis: broch. 6 M., geb. 7 M.

**Das Anlegen von Käfer- und
Schmetterlings-Sammlungen
von
C. Wingelmüller.**
Preis: broch. 1 M. 50 Pf.,
geb. 2 M. 25 Pf.
Greutz'sche Verlagsbuchhandlung
in Magdeburg.

Illustrationen von Werken.

Seit Oktober v. J. habe ich die Neu-Illustrirung von Brehm's Thierleben, Band IX. (Insekten), übernommen und finden die bis jetzt hergestellten Zeichnungen sowohl von Seite eines Kenners wie Prof. Taschenberg wegen ihrer „Treue und Sauberkeit“ als von der des bibliographischen Institutes in Leipzig, dessen Leistungen im Illustrationsfache ja bekannt sind, wegen ihrer „ansprechenden Auffassung des Thierlebens“ ungetheilten Beifall. Die geehrten Mitglieder, welche sich mit der Herausgabe naturwissenschaftlicher Werke befassen, werden daher zu ihrer Zufriedenheit bedient werden, wenn sie mir die Anfertigung der Zeichnungen zu den Illustrationen übertragen.

Heinrich Morin, kgl. Zeichenlehrer,
München, Haidh. Steinstr. 65. III.
Mitglied 1052.

So lange

der Vorrath reicht, gebe ich jetzt meine
Etiquetten zu folgenden herabgesetzten Preisen ab:

Format A. 1000 Stück 60 S.,
" B. 1000 " 50 "
" C. 1000 " 40 "

Etiquettennadeln (1 cm l.), 2500 Stück
1,10 M. Muster gegen 20 Pf.-Marke. Bei
Bestellung vorherige Einsendung in Brief-
marken erwünscht.

Theod. Busch,
Lehrer, kgl. Turnlehrer-Bildungsanstalt,
Berlin SW., Friedrichstrasse.

Emil Funke, Dresden,

Poliergasse 20,

empfiehlt geehrten Herren Sammlern seine
Vorräthe an frischen tadellosen Lepidopteren
des palaearctischen (europäischen) Faunen-
gebietes

Preislisten gratis und franco
zu Diensten. Preise überraschend niedrig.
Auswahlsendungen jederzeit zu coulantesten
Bedingungen. E. Funke.

Verlag von

R. Friedländer & Sohn,
Berlin NW. 6, Carlstrasse 11.

Entomologische Nachrichten,

Begründet von Dr. F. Katter in Putbus,
herausgegeben von Dr. F. Karsch in Berlin.
XVII. Jahrgang 1891.

Erscheinen regelmässig am 1sten und 15ten
jeden Monats.

Preis des Jahrganges 6 Mark, bei direkter
Franco-Versendung unter Kreuzband durch
die Post für Deutschland und Oesterreich-
Ungarn M. 7 = fl. 4 6. W., für das Aus-
land (Weltpostverein) M. 7,50 = 7 s. 6 d.
= 9 fr. 50 = 2 Dollars.

Der laufende Jahrgang wird mehr-
fach westafrikanische lepidopterologische
Novitäten aus dem Museum für Naturkunde
zu Berlin mit Abbildungen bringen.

Gesucht werden:

Puppen von Nachaon, Hospiton, Rumina,
Medesicaste, Alexanor, Apollinus, Daplidice,
Cardamines, Eupheme, Galii, Dahlia, Por-
cellus, Proserpina, Fuciformis, Casta, Para-
sila, Hemigena, Luctifera, Sordida, Mendica,
Urticae, Menthastris, Quercus, Tremulifolia,
Hicifolia, Lobulina, Lunigera, Isabellae, Spini,
Pyri, Fagi, Dictaeoides, Tritophus, Torva,
Chaonia, Querna, Trimacula, Dodonaea, Bico-
loria, Cucculla, Melagona, Crenata, Pinivora,
Bucephaloides, Dersa, Fluctuosa, Ridens,
Nervosa, Albovenosa, auch andere Arten
bitte zu offeriren.

Geboten werden prima Falter von Thais
Cerisyi, Pier. Cheiranthi, Van. v. Vulcania,
Callim. v. Italica, v. Persona, Persona aberr.,
Spilos. Luctuosa, Aglia ab. Lugens n. niger-
rima, Harp. Bicuspis, Agrotis Collina, Leu-
cania Loreyi und vieles andere.

Eventuell auch Puppen Aglia nigerrima
von schwärzesten Stücken. Von den offer-
irten Sachen gebe auch gegen baar ab.

Dr. M. Standfuss,
Eidgen. Polytechnicum Hottingen (Zürich).

Nord-Amerikan.

gespannte Falter gebe ab: Pap. Ajax 2,50,
Thoas 1,20, Asterias 1,25, Taurus 2,50, Phi-
lenor 2,50, Troilus 1,25, Oen. Semidea 4,
Meg. Caesonia 0,75, Col. Eurytheme 0,40,
Philodice 0,60, Eurema Lisa 0,40, Nat. Jole
1,25, Deiope. Bella 0,60, Dan. Archippus 0,75,
Lim. Disippus 1, Milit. Chalcadon 1, Sam.
Promethea 1,25, Hyp. Jo 1,25, Act. Luna
1,50, Cynthia 0,75, Cat. Residia 3, Cat. Hia
1,25, Cara 2, Innubens 1,25, Patatrix 1,50,
Polygama 1,50, Serena 4, Paleogamma 2,
Babilis 1,25, Dar. Myron 1,75, Sphinx Caro-
lina 1,50, Celeus 1,25, Deil. Lineata 0,75,
Smer. Myops 3, Geminator 2, End. Sityros
0,50, Aret. Nais 2, Spil. Isabellae 0,60,
Eacles Imperialis 2 M.

Linke, Benthon O.-S. M. 52,

Suche

1—2 Dtzd. kräftige, lebende Puppen von
Biston Pomonarius

zu kaufen; die Puppen müssen jedoch den
ganzen Winter im Freien zugebracht haben.
Offerten mit Preisangabe erbeten an

Fritz Carpentier, Zürich (Schweiz),
Löwenstrasse. M. 1005.

Heinr. Boecker in Wetzlar

liefert (event. auch im Tausch gegen
europ. Macros)

mikroskopische Präparate

aus allen Gebieten der Naturwissenschaft.
Cataloge gratis und postfrei.

In frischen, tadellosen Stücken em-
pfehle ich

Schmetterlinge

des palaarktischen Faunengebietes,

Käfer aller Welttheile

(direkte Bezüge) zu
billigsten Preisen mit hohem
Baar-Rabatt.

Ferner vorzüglichste Insektenkästen
und Schränke, Insektentorf, weisse und
schwarze Nadeln, sowie sämtliche
Fang- und Sammelgeräthe.

Ausführliche Listen über Schmetter-
linge und Käfer gegen Einsendung von
30 S. in Marken, welche bei Bestellung
abgerechnet werden.

Alexander Bau,

Naturalienhandlung,
Berlin S. 59, Hermannplatz 4.

A. Kricheldorf,

Berlin S.,
135. Oranienstrasse 135,
Naturalien- und Lehrmittel-Handlung.

Grosses Lager

von Schmetterlingen, Käfern, lebenden Pup-
pen, ausgeblasenen Raupen u. s. w.

Utensilien zum Fangen, zur Zucht, Praepa-
rierung und Aufbewahrung aller Arten von
Insekten sind ebenso, wie Insektennadeln
bestser Qualität (weiss und schwarz) stets
auf Lager.

Ferner grosses Lager von ausgestopften Säu-
gthieren, Vögeln, Fischen etc., sowie von
Vogeleiern, Bälgen und Muscheln.

Meine diesbezüglichen Preislisten versende
gratis und postfrei.

Alle Arten von Thieren werden naturgetreu
ausgestopft.

Die Karlsbader Entomologen

halten ihre Monats-Versammlungen jeden
ersten Sonntag des Monats Nachmittags
3 Uhr im Vereinslokale „Café Panorama“ ab.

In der General-Versammlung am 11. Ja-
nuar d. J. wurden folgende Herren in die
Vereinsleitung gewählt: Zum Obmann: Ernst
Baumgartl, Lehrer; dessen Stellvertreter:
Louis Ernst Frosch, Porzellanmaler in Cho-
dan; zum Kassirer: J. Nietzl, Forstadjunkt;
zum Schriftführer: Heinr. Fleissner, Lehrer;
dessen Stellvert.: Leop. Franzl, Maschinen-
meister; zum Archivar: Heinr. de Witte,
akad. Maler. Der entomol. Verein zählt mit
Schluss des Jahres 1890 38 Mitglieder.

Leopold Franzl, Karlsbad.

Achtung!

Diejenigen Mitglieder, welchen bei
Bezug von Torfplatten mit äusserst
sauberer, wurzelfreier Waare ge-
dient ist, wollen sich an G. Haus-
mann in Celle wenden.

Attacus Orizaba,

gesunde Puppen, Stück 2 M., Dtzd. 20 M.

Zatima u. Lubricipeda Keuzung,
Puppen, Dtzd. 2 M. Porto und Verpackung
extra. Gegen Voreinsendung des Betrages
oder Nachnahme.

Rob. Tetzner, Chemnitz,
äuss. Klosterstr. 34.

Coleopteren

von Russland, Caucasus, Sibirien, Turkestan und den Mittelmeerländern offerirt der Unterzeichnete zu beigesetzten Preisen in Reichspfeunig. Bei Abnahme über 15 Mk. 20% Rabatt. Arten mit einem * voran sind in Mehrzahl vorrätzig.

Carterus Lucasi 40, Panagaeus crux major 5, Chlaenius velutinus 15, festivus 10, spoliatus 10, cyanus 40, coeruleus df. 20, aeratus 40, Varvsi 50, chrysocephalus 15, 4-sulcatus 60, Licinus sculus 20, Apotomus rufus 20, Harpalus coelestinus 30, tenebrosus 10, ruficollis df. 10, subquadratus 15, Acinopus subquadratus 15, Zabrus curtus 20, incrassatus 10, convexus 10, piger 15, Pelor *rugosus 15, Eutroctes chalcus 30, Amara praetermissa 15, castanea 20, Reichei 50, curta 15, spectabilis 10, Myas chalybaeus df. 20, Abax ovalis 5, Beckenhaupti 10, Rendschmidt 10, continuus 25, Pterostichus Jacquelinii 30, Escheri 30, femoratus 10, subcordatus 15, melas 5, Pseudotaphoxenus Tillei df. 15, Loemostenus dalmatinus 25, amethystinus 10, Calathus *syriacus 5, Dolichus halensis 10, Agonum nitidum 25, Cymindis angularis 25, Percus patruelis 20, Aptinus displosor 20, Hydroporus lapponum 10, obscurus 10, nigellus 15, Agabus affinis 15, arcticus 15, Ilybius angustior 35, crassus 40, Dytiscus lapponicus 25, Gyrinus concinnus 10, bicolor 10, Olisthopus Sturmii 15, Glycia cingulata 100, Polystichus fasciolatus 50, Brachinus bellicosus 20, im-maculicornis 10, Helophorus strigifrons 30, Quedrus molochinus 10, Aleochara Milleri 10, Cafrus xantholoma 5, Philonthus varius 5, Xantholinus fulgidus 5, Paederus littoralis 15, Anthobium alpinum 10, Ocyopus pedator 10, Faronus Lafertei 50, nicaeensis 75, Neuraphes myrmecophilus 40, Cytodromus dapsoides 150, Soprochaeta insignis 40, Bathyscia Freyeri 10, Ablattaria cribrata 30, Pseudopella lapponica 20, termirata 30, Parasilpha perforata df. 15, hispanica 50, Hister inaequalis 15, 4-maculatus 10, sinuatus 10, Lucanus cervus (gross) 25, ♀ 15, capreolus 15, orientalis 100, Scarabaeus Typhon 25, *pius 10, platychylus 40, sacer 15, cornifrons 10, puncticollis 20, variolosus 15, cicatricosus 20, laticollis 20, parumpunctatus 40, Sisyphus Boschnaki 15, Gymnopleurus Sturmii 10, cantharus 10, flagellatus 10, asperatus 15, Copris *hispanus 10, Bubas Bison 15, Onitis numida 20, Damocetus 10, Jon 15, Moeris 30, irroratus 15, fuscifer 10, unguicularis 40, Onthophagus Amyntas 5, fracticornis 5, atramentarius 15, nuchicornis 5, nitidulus 20, lucidus 10, vacca 5, coenobita 5, cornifrons 40, femur 5, crocatus 15, maki 20, fissicornis 20, camelus 15, sellatus 20, nebulosus 15, consors 20, speculifer 40, Finscheri 50, Oniticeilus fulvus 5, pallipes 15, aegyptiacus 30, Aphodius erraticus 5, subterraneus 10, lossor 5, haemorrhoidalis 5, conjugatus 10, fimetarius 5, granarius 5, lapponum 15, hydrochaeris 10, sordidus 10, nitidulus 10, varians 5, plagiatulus 15, discus 15, inquinatus 5, brutator 10, putridus 10, *alpinus 5, rufescens 10, 4-maculatus 10, scycularius 5, lugens 10, tessulatus 10, bimaculatus 10, striolatus 30, planus 10, contaminatus 10, obscurus 10, cribrarius 10, tristis 10, pusillus 10, merdarius 5, prodromus 5, punctatosulcatus 5, obliteratus 10, rufipes 5, depressus 5, satel-litus 5, argillicolor 15.

K. L. Bramson,
Gymnasialprofessor in Jekaterinoslaw
(Südrußland).

Den geehrten Mitgliedern

zur Nachricht, dass ich die Anfertigung von Spannbrettern nicht mehr betreibe.

Th. Baum, Liegnitz.

Unsere neuesten grossen Preislisten über Lepidopteren und Coleopteren

aus allen Welttheilen, lebende Puppen, präparirte Raupen, Hymenopteren, Dipteren, Hemipteren, Orthopteren und Neuropteren, sowie über Conchylien sind erschienen und werden Käufern gratis gesandt.

Wir machen besonders auf unsere sehr billigen **Centurien u. Lokaltäts-Loose** von Lepidopteren (ca. 120 verschiedene) und von Coleopteren (ca. 50 verschiedene) aufmerksam. Für Besitzer kleiner und mittelgrosser Sammlungen sind diese Serien das billigste Mittel zur Vergrösserung derselben.

Auch machen wir **Auswahl-Sendungen** (wobei auch die schönsten und seltensten Arten sind) zu wenigstens 50% Rabatt. Die wenigen von anderer Seite „billiger“ angebotenen Arten liefern wir, um aller Konkurrenz die Spitze zu bieten, noch etwas billiger. Amasiner Lepidopteren, 45 verschiedene Arten, 25 M. Turkestan-Lepidopteren, 35 verschiedene Arten, 25 M.

O. Staudinger & A. Bang Haas,
Blasewitz-Dresden.

Folgende exot. Käfer

gebe billigst ab: Pholidotus Humboldti 60 bis 120, Eriocnemis Plox 100, Pentolobus Palini 100, Eumelosomus Klugii 80, Calco-plethris Kirbyi 200, Enema Pan 150, H. 100, Xylotrupes Gideon ♂ 100, H. 50, ♀ 50, Chalcosoma Atlas ♂ 400, ♀ 200, Smaragdesthes Africana 50, Chrysocroa Semperi 250, H. 100, Cyphogaster Javanica 200 H. 100, Psiloptera Exophthalma 50, H. 50, Ps. Navicularis 150, H. 75, Palybothris Jivetta 100, H. 60, Pal. Luczoti 150, Castalia obsoleta 60, Mallo-don Downesi 40, Sternonomis Maculata 200, Im-perialis 120, Batocera Rubus 300, Irregularis 300—500, H. 100—300, Bruyni 400, H. 200, Dryoctenis Caliginosus 80, Prosopocoilus Bruyni 120, Amerik. Falter gesp. Morpho Epistrophis 150, Sulkowsky 250, v. Tany-ris 400, v. Amathonte 400, Cypris 500, Thy-sania Strix 550, Pap. Marchandii 400. Ind. Papilio in Düten I. Qual. Milton 125, Pam-philus 100, v. Meyeri 250, Rhesus 125. Die H. Qual. der Käfer sind nur leicht defect. Liste gern zur Verfügung, ebenfalls von europäischen Käfern.

E. Kretzschmar, Dresden,
Freibergerplatz 5.

Die Schmetterlings-Sammlung

des verstorbenen Herrn Lehrer Bläser, be-stehend aus 730 Arten mit 2210 Exempl. Europäern, 44 Arten mit 106 Exempl. aus Nord-Amerika, gut gehalten, in 42 Glas-kästen geordnet nebst einer grossen Anzahl verschiedener Doppelten soll erbschaftshalber für den spottbilligen Preis von 300 Mark baldigst verkauft werden.

Gefällige Anfragen wolle man an Th. Teicher in Landeshut i. Schl. richten.

Zum Tausche

offerire: Mnemosyne, Sinapis, Daplidice, Palaeno, Myrmidone, Arion, Antiopa, Merope, Dydimia, Pales, v. Napaea, Daphne, Hecate, Melanargia, v. Procidia, Melampus, Mnestra, Tyndarus, Hermione, Briseis, Cordula, Saty-riion, Carthami, Serratulae, Zigaena v. Nubi-gena, Achillae, v. Bellis, Lonicerae, v. Dubia, Carniolica, ab. Hedyari, Transalpina, Fili-pendulae, Villica, Purpurea, Unicorn, Humuli, Abietis, Catax, Quercus, Populifolia, Versi-colora, Caecigena p., Erminea, Anastomosis Caenleoecephala, Pronuba, Inuba, Ocellina, Oxyacanthae, Typica, Livida, Fulvago, Chey-ranti, Chrysis, Pulchra p., Lunaris, Di-lecta p., Calvaria, Fuscantaria, Pedaria, Sele-naria, Boreata, Verratraria.

Hermann Wutzdorff, Breslau,
Friedr. Wilhelmstr. 71.

Ich sammle europ. Macro-Lepidopteren und Coleopteren, gebe solche alljährlich in Tausch.

12 Apollo, 16 Crataegi, 5 Napi, 12 Rham-ni, 2 ♂ L. Populi, 6 Levana, 2 C. album, 10 Polychloros, 24 Urticae, 6 Jo, S2 Antiopa, 6 Paphia, 8 Galathea, 2 Medusa, 10 Euphor-biae, 2 Populi, 4 Cossus, 10 Salicis, 12 Mo-nacha, 30 ♀ 18 ♂ Dispar, 40 Neustria, 4 Lanestris, 8 Quercus, 12 ♂ Dumi, 4 ♂ Potat-oria, 8 Livida, 3 Libatrix, 3 Mi, 5 Gli-phica, 4 Fraxini, 2 Nupta, 3 Sponsa, 2 Electa, 2 Spectrum 9/10 e. l.

Coleopteren:

Cicindela sylvicola, sylvatica, littoralis, germanica, Carabus Ulrichi, cancellatus, Leistus brevicollis, Bembid. 4maculatus, lampro, articulatulum, ustulatum, Preudop. pubescens, griseus, Harpalus aeneus, latus, lardus, Pter. metallicus, nigritus, Poccilus lepidus, cupreus, Agonum 6 punctatum, Cliba. dorsalis, Staphy. caesareus, Paederus grega-rius, Peltis atrata, Necroph. vespillo, vesti-gator, Byrrhus gigas, pilula, fasciatus, Copris lunaris, Aphodius fimetarius, Geotrupes mul-tator, sylvaticus, vernalis schwarz u. blan, Hophia farinosa, Serica holoserica, Rhizot. solstitialis, aequinoctialis, Melol. hippocastani, vulgaris, Anisoplia austriaca, Phyll. horticola, Atomala aenea, do. grün, Tropi-nota hirta, Cetonina aurata, Trichius fascia-tus, Valgus hemipterus, Chalcoph. mariana, Capnodis tenebricosa, Agriotes ustulatus, obscurus, Oedemera femorata, flavipes, vires-cens, Otiorrh. ovatus, Chloroph. graminicola, Ilybius abietis, Stenocorus mordax, bifas-ciatus, inquisitor, indagator, Leptura melan-ura, bifasciata, livida, Cerambyx cerdo, Aromia moschata, Crioceris merdigera, 12-punctata, asparagi, Coptocephala unifasciata, Cryptoccephalus sericeus, flavipes, Chrysomela staphylea, varians, poligoni, metallicus, Melasoma populi, tremulae, Haltica oleracea, metaticus, Cassida vibex, subferruginea, Coccinella 14 punctulata, 18 punctata, 11 punctata, bipunctata, 10 punctata, 12 punctata, 5 punctata, 7 punctata, Halysia ocellata, 14-guttata, 22 punctata, conglobata, v. tessulata, v. fimbriata, Subcocc. 24 punctata u. s. w., alles in Tausch gegen Lepidopteren und Coleopteren, auch Exoten.

Mitglied 722.

Suche Puppen

von Alexanor, Hospiton, Rumina, Apollinus, Delius, Maemosyne, Atropis, Ligustri, Con-volvuli, Pinastri, Hippophaes, Galii, Nicaea, Dahlii, Livornica, Celerio, Alecto, Nerii, Tiliac, Quercus, Populi, Proserpina, Stella-tum, Croatica, Bombiliform., Cucif., Api-form., Crabronif., Tabanif., Asilif., Muscae-form., Dorilif., Sedi, Laeta, Hilaris, Baetica, Fausta, Carniolica, Occitanica, Pudibunda, Repanda, Spini, Caecigena, Isabellae, Tau, Verbasci, Bicuspis, Furcula, Bifida, Erminea, Vinula, Fagi, Ulmi, Milhauseri, Tremula, Ziczac, Trithophus, Trepida, Trimacula, Dromedarius, Chaonia, Querna, Bicoloria, Argentina, Carmelita, Cucula, Camelia etc. Ferner überwinterter Raupen und Eier von S. Yamma-may. Offerten mit Preis erbeten.

R. Hofmann, Leipzig, Waldstr. 22. II.

Mitglied 1103.

Angebot.

3 Plat. Cecropia, 2 Sph. Convolvuli, 1 Sph. Nerii (gross), 1 Paar Lim. Populi, 1 Cat. Fraxini, 1 Ach. Atropis (ungespannt), 1 Hyp. Jo, 1 Paar Not. Argentina, 4 Arct. Caja, 1 Sat. Pyri (Abnormität mit nur 3 Flügeln), lauter superfeine Stücke, 1 ♂ Att. Atlas II., Riese, 21 cm. Alles zusammen für nur 8 Mark incl. Verpackung ab hier Einzelnes zu 1/3 Catalogpreisen.

Ferd. Eisinger, Schwabach
bei Nürnberg.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1890

Band/Volume: [4](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Kleine Mittheilungen 150-154](#)